

Elternzeit ohne Elterngeld. Was ist mit der PKV?

Beitrag von „zabku“ vom 3. Januar 2015 13:08

Danke euch!

Katrin, das klingt interessant....du hast die DU beitragsfrei gelegt und bist trotzdem risikolos versichert?

Wir haben nun mit der gesetzlichen Versicherung meines Mannes gesprochen. Alles kein Problem, WENN

- ich kein Elterngeld mehr bekomme (klar!)
- ich unter 53 bin (danach kann man wohl nicht mehr bzw sehr schwer in die gesetzliche wechseln)
- ich monatlich nicht mehr als 405€ verdiene
- wir verheiratet sind.

Der Antrag wird uns zugeschickt. Ich soll mich halt noch bei der Beihilfe melden (in meinem Fall die Rheinischen Versorgungskassen) und dort Bescheid geben (warum auch immer), denn theoretisch bin ich ja dann doppelt versichert. Unsere Tochter kann entweder privat bleiben oder auch mit in die Familienversicherung. Am Beitrag für meinen Mann ändert sich nichts, da er sowieso schon den Höchstbeitrag zahlt. Sobald ich wieder Bezüge habe, wird alles rückabgewickelt.